

**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 35 (1945)

**Heft:** 44

**Rubrik:** Chronik der Berner Woche

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# CHRONIK DER BERNER WOCHE

## BERNERLAND

22. Okt. Die Süssmostaktion Küniz führt in Zimmerwald die Süssmostbereitung durch.

— Der Sohn eines Landwirtes in Wyssachen wird von einem durchbrennenden Pferd an einen Baum geschleudert, so dass er mit eingedrücktem Brustkasten tot vom Platze getragen werden muss.

— In Grosshöchstetten wird das mit einer sonntäglichen Missionspredigt eingeleitete Erntedankfest mit dem Verkauf der Landwirtschaftsprodukte, Handarbeiten und allerhand Selbstgemachtem durchgeführt.

23. Okt. In Interlaken wird seit zwei Jahrzehnten zum erstenmal die Oberländerische Kunstausstellung mit 83 Werken der Malerei und Bildhauerei durchgeführt.

— † in Biel Progymnasiallehrer Friedrich Leibundgut, geb. 1881.

— Das Amt Wangen gehört zu den Aemtern, die einen Bevölkerungsrückgang zu verzeichnen haben, und zwar einen solchen von 19 302 auf 19 080 Seelen.

— Der in Zäziwil wohnhafte Familienvater Ernst Holzer wird, auf dem Velo fahrend, von einem Lastwagen erfasst und schwer verletzt, so dass er an den Folgen stirbt.

24. Okt. Die Käsereigenossenschaft Trimstein begeht ihr 100jähriges Jubiläum.

24. Okt. Herzogenbuchsee hat seine Bevölkerungszahl seit 1850 mehr als verdoppelt.

25. Okt. Die Baudirektion des Kantons Bern bewilligt die Projektierung einer Wasserkraftanlage am Brienzersee oder im Gebiet der Aaremündung in den Brienzersee unter Ausnutzung der Gewässer im Faulhorn- und Schwarzhorngebiet in den Gemeinden Gündischwand, Iseltwald, Grindelwald, Brienz und Unterbach.

— Die Gemeinde Spiez erwirbt das Schlosshotel «Schonegg», eines der ältesten und grössten Hotels von Spiez, das während des ganzen Krieges als Zeughaus diente. Der Bau soll abgebrochen werden.

26. Okt. Die Tuberkulosebekämpfung im Kanton Bern verzeichnet ein Netz von 25 Tuberkulose-Fürsorgestellen. Das Sanatorium Heiligenwendi ist die erste in Europa geschaffene Volksheilstätte.

— Der Männerchor «Echo vom Olden» in Saanen kann sein hundertjähriges Bestehen feiern.

— Der «Höchstette-Märit», der seit drei Jahren besteht, wird auch dieses Jahr mit einem Pferdemarkt verbunden.

— Freimettigen führt wiederum eine Dorfbräche durch.

— Die Gemeinde Küniz zählt nicht weniger denn 147 Silobetriebe.

— Auf dem Perchethügel bei Damvant wird für Hptm. Jules Schaffner, der

von einer verirrten französischen Kugel auf einer Inspektionsreise getroffen wurde, ein Denkmal errichtet.

27. Okt. In Adelboden treffen 226 gesundheitlich gefährdete französische Kinder zu einem Aufenthalt von sechs Monaten ein.

— Der Regierungsrat nimmt Stellung zur Revision der Bestimmungen über die Kinderversorgung und beauftragt die Direktion des Armenwesens und der Justiz, die Frage des Erlasses eines Gesetzes betreffend Kinderversorgung zu prüfen.

## STADT BERN

22. Okt. † Prof. Dr. theol. Fritz Lienhard im Alter von 74 Jahren.

24. Okt. Auf dem Bahnhof Bern treffen etwas über 80 Kinder von Innsbruck und Umgebung ein.

26. Okt. Der Berner Stadtrat nimmt die Offerte der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt für die Konversion der 5-Millionen-Anleihe mit einem Zinsfuss von 3,5 Prozent in eine solche von 3,25 Prozent an.

— † Otto Zaugg, Eisenhändler, ein Förderer der Erhaltung des wirtschaftlichen Lebens der Altstadt, im Alter von 68 Jahren.

28. Okt. In der Gemeindeabstimmung werden alle Gemeindevorlagen angenommen mit Ausnahme des Ankaufes der Neubrückbesitzung, der mit 395 Ja gegen 497 Nein verworfen wird.



**Fische-Geflügel**  
**ANDRÉ DIEHL**

Platanenweg 8 (Lorraine)  
Tel. 2 42 89

Dienstag, Freitag, Samstag  
Fischstand a. d. Waisenhausplatz  
BERN

**Fischfilets**  
auch paniert wieder erhältlich

## Der klassische Ballettabend von Wanda Grossen und Miloš Ristić

Im vollbesetzten Festsaal des Kursaals fand in der vergangenen Woche der von uns angekündigte Ballettabend statt, und diejenigen, die ihn besuchten, sind ganz auf ihre Rechnung gekommen. Die beiden Künstler, die seit längerer Zeit zum ersten Male wieder gemeinsam das reichhaltige Programm eines ganzen Abends bestritten, zeigten nicht nur ein ausgesprochen erstklassiges Können und Beherrschung der schwierigen Technik des klassischen Balletts, sondern sie bewiesen auch ihre Darstellungskunst in allen Phasen des Programms. Während sich der erste Teil des Programms ganz aus klassischen Tänzen zusammensetzte, die in dem Duo «Rose und Wind», als dem ausdrucksvollsten Tanze gipfelten, war der zweite Teil zuerst den köstlichen grotesken Darbietungen «Alt-Wien» und anschliessend einigen kraftvollen jugoslawischen Volkstänzen gewidmet. Sowohl Wanda Grossen hat mit ihren graziösen, stets beherrschten Spitztanz das Publikum begeistert, als auch Miloš Ristić mit seiner männlich kräftigen Ausdrucksweise und seinen kühnen Sprüngen. Reicher Applaus setzte denn auch spontan, oft noch während des Tanzes, ein und am Schlusse wollte die Begeisterung des Publikums kein Ende nehmen. Die beiden Künstler waren am Klavier begleitet von Lis Clemens, die auch mit einigen Solodarbietungen das Programm bereicherte. hkr.



**Vasen, Krüge, Schalen, Teller**  
handgedreht und handbemalt.  
zu bescheidenen Preisen bei  
**Samen-Hummel**  
Zeughaussasse 24, Bern.



**Selbstrasierer**

finden alle Hilfsmittel, Apparate, Klingen, Cremen usw.

**Trockenrasierapparate**

Kobler, Rabaldo, Unic, Philips, Schick, usw., bei

**W. Geiser**  
**Coiffurgeschäft**

Neuengasse 47  
beim Bahnhof

## Wwe Christeners Erben an der Kramgasse

**Keramik**

in grosser Auswahl



**Typische  
Berner Geschenke**

**Bärner Bonbonnière**  
mit verschiedenen Füllungen

**Treber-Krügli**

Marc aus Berner Trauben, gewachsen am Bielersee, gekeltert und gebrannt von einheimischen Weinbauern. Sein feines Aroma, das Bouquet und die Reinheit lassen auf die feine Qualität schliessen

Stadt-Drogerie  
**Hugo Gerster**  
Waisenhausplatz 12  
in der Laube